

Führung im internationalen Geschäft und interkulturellen Umfeld

Ausgangslage

Die Globalisierung stellt Führungskräfte vor neue Herausforderungen: Ihre Märkte werden internationaler, sie arbeiten zunehmend mit ausländischen Partnern zusammen und in ihren Teams arbeiten Personen aus unterschiedlichen Ländern. Auch wenn sich gegenwärtig eine internationale Businesskultur entwickelt, sind Geschäftspraktiken, Problemlösungsstrategien und Verhaltensweisen aus wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und historischen Gründen weiterhin national tief verwurzelt und dadurch von Region zu Region verschieden. Es ist die Aufgabe der Führungskräfte, den Umgang mit diesen vielfältigen Geschäftsgewohnheiten konstruktiv zu gestalten.

Seminarziel

Sie erkennen, wie die Vielfalt national geprägter Businesspraktiken ihre international ausgerichteten Managementaufgaben beeinflussen und welche Konsequenzen sich daraus ergeben. Sie sind in der Lage, Ihr persönlicher kultureller Hintergrund gegenüber anderen zu positionieren. Sie lernen die Grundregeln und Instrumente zur optimalen Gestaltung der Führung und Zusammenarbeit im internationalen Umfeld kennen.

Zielpublikum

Leitende und höhere Angestellte – auch HR-Verantwortliche – aus Unternehmen und Organisationen aller Art (z.B. International tätige Konzerne, KMUs oder NPOs, internationale Organisationen), die

- mit ausländischen Partnern und Organisationen zusammenarbeiten
- in kulturell gemischten Teams arbeiten und/oder solche leiten
- sich mit einer Expansion ins Ausland befassen
- im Ausland arbeiten oder einen Auslandsaufenthalt planen
- sich mit Fragen des Personalmanagements, der Organisationsentwicklung und Teambildung im internationalen Umfeld befassen.

Die Lerneffekte können nachhaltig verbessert werden, wenn von einem Unternehmen 2 – 3 Personen verschiedener Nationalität teilnehmen. Das Seminar setzt Grundkenntnisse und erste Erfahrungen in Management, Führung und Kommunikation voraus.

Nutzen

- Sie erkennen, wie Sie die Potenziale Ihrer internationalen Aktivitäten besser erschliessen können
- Sie wissen, wie die interkulturell bedingten Fallstricke gemieden werden können
- Sie gewinnen Sicherheit und Freude im Umgang mit Ihren internationalen Partnern

Seminarsprache

- Deutsch und/oder Englisch, je nach Gruppenzusammensetzung
- Englischkenntnisse werden vorausgesetzt

Methoden

- Wissensvermittlung über Referate, Illustrationen und Dokumentation
- Diskussionen und Erfahrungsaustausch
- Übungen an Fallbeispielen in Gruppen
- Selbstreflexion
- Entwickeln von Lösungen am eigenen Fallbeispiel

Inhalt

- Auswirkungen und Konsequenzen von national unterschiedlichen Businesspraktiken im internationalen Geschäftsleben
- Kulturvergleiche und Konsequenzen fürs Management
- Entstehung der globalen Businesskultur und Konsequenzen fürs Management
- Besonderheiten der interkulturellen Kommunikation
- Grundregeln des Managements im internationalen Geschäft
- Toolbox zur optimalen Gestaltung der Führung und Zusammenarbeit im internationalen Umfeld
- Lösungsansätze in der eigenen Arbeit
- Gruppenabhängige Themen

Trainerin

Gabrielle Schlittler

Administratives

Dauer
2 Tage

Teilnehmerzahl
max. 14 Personen

Unterlagen
Teilnehmende erhalten eine schriftliche Kursdokumentation. Die Unterlagen werden in Englisch abgegeben.